



Guten Tag liebe MFA´s und liebe Pflegefachkräfte,

nichts beschäftigt uns in den letzten Tagen so sehr, wie die Nachrichten um die Corona- Pandemie. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen ungekürzt die Stellungnahme der Deutschen Fachgesellschaften zur Therapie mit inhalierbaren Steroiden bei Asthma- Patienten und COVID-19 zusenden.

Ebenso finden Sie in unserer Terminecke unsere Kompaktkurse, welche vielleicht 2020 auch in Ihrer Nähe stattfinden. Für das Jahr 2020 wünschen wir Ihnen gute Gesundheit und viel Schaffenskraft.

GEMEINSAME STELLUNGNAHME DER DGP, GPP UND GPA

Asthma-Patienten und COVID-19 Lungenexperten raten: Therapie mit inhalierbaren Steroiden (ICS) unverändert fortführen

16. März 2020 - Berlin

Aktuell finden sich Stimmen, die die Therapie mit inhalierbaren Steroiden (ICS) – das Kern-Element der Asthma-Therapie – vor dem Hintergrund der aktuellen Coronavirus-Epidemie in Frage stellen. So wies Professor Dr. med. Christian Drosten, Institut für Virologie der Charité Berlin, in seinem Podcast vom 13. März 2020 darauf hin, dass Asthma-Patienten mit ihrem Arzt darüber sprechen sollten, ein auf Kortison basierendes Asthma-Medikament durch ein Medikament zu ersetzen, das das Immunsystem weniger angreife. Diese Aussage verunsichert Patienten und Behandler.

Die deutschen Asthma-Spezialisten empfehlen, bei Kindern und Erwachsenen mit Asthma eine adäquate und individuell eingestellte antiasthmatische Inhalations-Therapie (insbesondere auch eine ICS-Therapie) nicht aus diesem Grund zu ändern oder gar zu beenden. Die Gefahr, dass sich das Asthma dadurch in bedrohlicher Weise verschlechtert und (ansonsten unnötige) Arztbesuche oder Krankenhaus-Aufenthalte erforderlich macht – einschließlich möglicher Kontakte mit COVID-19-Patienten – sei für den einzelnen Asthma- Patienten wesentlich bedrohlicher als ein mögliches, gleichwohl unbelegtes Risiko einer Förderung der Ansteckung mit dem Coronavirus (SARS-Cov-2). Eine erfolgreiche Inhalationstherapie bei Patienten mit Asthma sollte daher auch und gerade in der aktuellen Coronavirus-Pandemie unverändert fortgesetzt werden.

Alle übrigen, vom Robert Koch-Institut empfohlenen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen, einschließlich der Meidung von Sozialkontakten, sind selbstverständlich auch von Patienten mit Asthma zu befolgen.

Für die Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V. (DGP):

Michael Pfeifer (Donaustauf), Marek Lommatzsch (Rostock), Stephanie Korn (Mainz), Christian Taube (Essen), Johann Christian Virchow (Rostock), Roland Buhl (Mainz)

Für die Gesellschaft für Pädiatrische Pneumologie e.V. (GPP):

Matthias Kopp (Lübeck)

Für die Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin e.V. (GPA):

Christian Vogelberg (Dresden)



Pressekontakt:

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.
Stephanie Balz

Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart

Tel: 0711 89 31-168 / Fax: 0711 89 31-167

balz@medizinkommunikation.org / www.pneumologie.de

Ankündigungen



24. – 26. September 2020
RMCC – RheinMain CongressCenter Wiesbaden

Allergologie zwischen Grenzen und Möglichkeiten



Besuchen Sie uns an unserem Stand und in unseren verschiedenen Veranstaltungen. Ein ausführliches Programm finden Sie in Kürze unter www.allergiekongress.de

Terminecke: **Kompaktkurse für MFA`s und Pflegefachkräfte**

Die Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Pneumologie und Allergologie (APPA) e.V. bereitet im Rahmen ihrer 30. Jahrestagung (vom 05. - 07. Juni 2020) einen Kompaktkurs am **06.06.2020 Modul 2 – Pädiatrische Allergologie in Cottbus** vor.

Am **14.11.2020** werden die Kompaktkurse **Modul 3 und Modul 4 - Pädiatrische Allergologie** im Rahmen der Tagung der Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Allergologie und Pneumologie Süd e.V. (AGPAS) in **Stuttgart** angeboten.

Für alle Veranstaltungen, die innerhalb der Pandemie- Zeit des COVID-19 fallen, gilt:

- informieren Sie sich rechtzeitig über die kommenden Veranstaltungen.
- Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich ruhig an. So können die Veranstalter rechtzeitig absehen, ob ausreichend Teilnehmer kommen werden.
- Seien Sie gewiss, dass die Teilnehmerbeiträge problemlos zurückerstattet werden, wenn eine Absage erfolgt.
- Verlassen Sie sich darauf, dass Sicherheit und Vernunft die zentrale Entscheidungsgrundlage darstellen werden.

Bitte bleiben Sie gesund!

Oben genannte und auch weitere Veranstaltungen sind für 2020 geplant, diese finden Sie rechtzeitig mit dem Anmeldeformular auf:

<https://www.gpau.de/mfapflege-info/mfa-termine>

MFA- PRAXIS

Allergologie

MFA-BEAUFTRAGTE

Frau Dana Morawski
Mail: mfa-praxis@gpau.de
Tel. 0176-22093423

www.gpau.de



GESCHÄFTSSTELLE

Frau Ute Lohschelder- Dreuw
Rathausstraße 10, 52072 Aachen
Tel: 0241/ 9800- 486
Fax: 0241/ 9800- 259
GPA.ev@t-online.de